

TEILEGUTACHTEN

TGA-Art: 13.1

366-0131-18-WIRD-TG

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH
D-72141 Walldorfhäslach
Art: Sonderrad 8 1/2 J X 19 EH2
Typ: MT2 19x8,5

Nach § 19 (3) StVZO ist bei Vorliegen eines Teilegutachtens nach Anlage XIX StVZO die Abnahme des Ein- oder Anbaus unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau bestätigen zu lassen.

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Für Räder der Radausführungen die nur an der Hinterachse zulässig sind, ist an der Vorderachse der Radtyp MT2 18x8,5 in der Größe 8 1/2 J x 18 zu verwenden.

Die in den entsprechenden Gutachten aufgeführten Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten

I. Übersicht

| Ausführung | Ausführungsbezeichnung | | Loch- kreis (mm) / -zahl | Mitten- och (mm) | Ein- preß- tiefe (mm) | zul. Rad- last (kg) | zul. Abroll- umf. (mm) | gültig ab Fertig. Datum |
|------------|------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|------------------------|--------------------------------|------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | Kennzeichnung Rad | Kennzeichnung Zentrierring | | | | | | |
| 510863440 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø63,4 | 108/5 | 63,4 | 40 | 690 | 2297 | 12/17 |
| 510863440 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø63,4 | 108/5 | 63,4 | 40 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 510873140 | MT2 19x8,5 ET40 | ohne | 108/5 | 73,1 | 40 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 511257143 | MT2 19x8,5 ET43 | Ø73,1 - Ø57,1 | 112/5 | 57,1 | 43 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 511266643 | MT2 19x8,5 ET43 | Ø73,1 - Ø66,6 | 112/5 | 66,6 | 43 | 710 | 2223 | 12/17 |
| 511266643 | MT2 19x8,5 ET43 | Ø73,1 - Ø66,6 | 112/5 | 66,6 | 43 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 511273143 | MT2 19x8,5 ET43 | ohne | 112/5 | 73,1 | 43 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 5114356140 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø56,1 | 114,3/5 | 56,1 | 40 | 710 | 2223 | 12/17 |
| 5114356140 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø56,1 | 114,3/5 | 56,1 | 40 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 5114360140 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø60,1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 5114364140 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø64,1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 5114366140 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø66,1 | 114,3/5 | 66,1 | 40 | 685 | 2327 | 12/17 |
| 5114366140 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø66,1 | 114,3/5 | 66,1 | 40 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 5114367140 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø67,1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 700 | 2260 | 12/17 |
| 5114367140 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø67,1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 5114373140 | MT2 19x8,5 ET40 | ohne | 114,3/5 | 73,1 | 40 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 511570138 | MT2 19x8,5 ET38 | Ø73,1 - Ø70,1 | 115/5 | 70,1 | 38 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 511573138 | MT2 19x8,5 ET38 | ohne | 115/5 | 73,1 | 38 | 720 | 2200 | 12/17 |
| 512072642 | MT2 19x8,5 ET42 | ohne | 120/5 | 72,6 | 42 | 720 | 2200 | 12/17 |

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : JMS-Fahrzeugteile GmbH
 :
 : D-72141 Walddorfhäslach
 Handelsmarke : Barracuda Ultralight
 Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
 Masse des Rades : ca. 10,9 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 511573138:

| | | |
|---------------|--------------|-------------------|
| | : Außenseite | : Innenseite |
| Radtyp | : -- | : MT2 19x8,5 |
| Radausführung | : -- | : MT2 19x8,5 ET42 |
| Radgröße | : -- | : 19x8,5J EH2 |

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 19 EH2
Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbHRadtyp: MT2 19x8,5
Stand: 12.06.2018

Seite: 3 von 5

| | | |
|------------------------|------|---|
| Einpreßtiefe | : -- | : ET42 |
| Herstellungsdatum | : -- | : Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 12.17 |
| Herkunftsmerkmal | : -- | : MADE IN TAIWAN |
| Japan. Prüfwertzeichen | : -- | : JWJ |

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Sonderradprüfungen, s. Bericht-Nr. 366-0131-18-WIRD-TB der TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH vom 30.03.2018.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB I S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 01.2018 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen. Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt. Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH Reg. - Nr 20110 029115) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 - 5 einschließlich der unter V. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil, oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 19 EH2
 Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5
 Stand: 12.06.2018

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

| Anlage | Hersteller | Ausführung | ET | erstellt am | Allg. Hinweise |
|--------|--|------------------------|----|-------------|----------------|
| 1 | FORD, FORD MOTOR, JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION | 510863440; 510863440 | 40 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 2 | AUDI, QUATTRO GmbH, SEAT, SEAT, S.A., SKODA, VOLKSWAGEN | 511257143 | 43 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 3 | AUDI, BMW AG, DAIMLER (D), MERCEDES-AMG, MERCEDES-BENZ, Nissan International S. A. | 511266643; 511266643 | 43 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 4 | FUJI HEAVY IND.(J) | 5114356140; 5114356140 | 40 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 5 | SUZUKI, TOYOTA, TOYOTA MOTOR EUROPE NV/SA | 5114360140 | 40 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 6 | HONDA | 5114364140 | 40 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 7 | AUTOMOBILES DACIA S.A., NISSAN, NISSAN EUROPE (F), Nissan International S. A., RENAULT | 5114366140; 5114366140 | 40 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 8 | CHRYSLER (USA), CITROEN, HYUNDAI, Hyundai Motor Company, HYUNDAI Motor Company, HYUNDAI MOTOR (CZ), HYUNDAI MOTOR EUROPE, KIA, KIA MOTORS (SK), MAZDA, MITSUBISHI, PEUGEOT | 5114367140; 5114367140 | 40 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 9 | GM DAEWOO (ROK), GM KOREA (ROK), OPEL, OPEL / VAUXHALL | 511570138 | 38 | 12.06.2018 | liegt bei |
| 10 | BMW AG | 512072642 | 42 | 12.06.2018 | liegt bei |

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen




Teilegutachten 366-0131-18-WIRD-TG

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 1/2 J X 19 EH2
Antragsteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5
Stand: 12.06.2018



Seite: 5 von 5

Cinibulk

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 12.06.2018
HOT

ANLAGE: 1
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5
 Stand: 12.06.2018

Fahrzeughersteller : FORD, FORD MOTOR, JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB), LAND ROVER (GB), VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION

Raddaten:

Radgröße nach Norm : 8 1/2 J X 19 EH2 Einpreßtiefe (mm) : 40
 Lochkreis (mm)/Lochzahl : 108/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

| Ausführung | Ausführungsbezeichnung | | Mitteln och (mm) | Zentrierring- werkstoff | zul. Rad- last (kg) | zul. Abroll umf. (mm) | gültig ab Fertig datum |
|------------|------------------------|-------------------------------|------------------------|----------------------------|------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| | Kennzeichnung Rad | Kennzeichnung Zentrierring | | | | | |
| 510863440 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø63,4 | 63,4 | Aluminium | 690 | 2297 | 12/17 |
| 510863440 | MT2 19x8,5 ET40 | Ø73,1 - Ø63,4 | 63,4 | Aluminium | 720 | 2200 | 12/17 |

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : FORD, FORD MOTOR

- Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, für Typ : DYB; (Kegel)
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, für Typ : DYB; DXA; DYB-LPG; BA7; DA3; BWY; DB3; B4Y; B5Y; DM2
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M14x1,5, für Typ : SBF; (Kegelbund)
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M14x1,5, für Typ : WA6
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : BWY; B4Y; B5Y
 120 Nm (Nur C-MAX) für Typ : DM2
 130 Nm für Typ : DA3; DB3; DXA; DYB; DYB-LPG
 130 Nm (Nur Kuga ab Modeljahr 2013) für Typ : DM2
 130 Nm (Nur Kuga bis Modeljahr 2012) für Typ : DM2
 140 Nm für Typ : BA7
 160 Nm für Typ : WA6 erhöhtes Anzugsmoment
 180 Nm für Typ : SBF
 180 Nm (ab e13*2001/116*0185*24) für Typ : WA6

Verkaufsbezeichnung: **Edge**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--------------------|-----------|---------------|----------------------------|----------------------------|
| SBF | e1*2007/46*1524*.. | 132 - 155 | 235/55R19 101 | | Allradantrieb; |
| | | | 245/50R19 101 | 24J; 248 | 10B; 11G; 11H; 11K; |
| | | | 255/50R19 103 | 24J; 248 | 12A; 51A; 71C; 71K; |
| | | | 265/50R19 106 | 24M; 241; 246; 26P; 271 | 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | | 275/45R19 104 | 24J; 248 | |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 2 von 32

Verkaufsbezeichnung: **FOCUS**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|-----------|---------------|---------------------------------|---|
| DA3 | e13*2001/116*0144*.. | 166 | 225/35R19 88Y | 21P; 22M; 22P; 24J; 24M | Nur Ford Focus ST; Schrägheck; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| DA3 | e13*2001/116*0144*.. | 59 - 107 | 225/35R19 88 | FGQ; 21P; 22M; 22P; 24J; 24M | Schrägheck; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| DA3 | e13*2001/116*0144*.. | 59 - 107 | 225/35R19 88 | FGQ; 21P; 22M; 22P; 24J; 24M | Kombi; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| DB3 | e13*2001/116*0157*.. | 74 - 107 | 225/35R19 88 | 21P; 22I; 22M; 24J; 24M | Ford Focus Coupe- Cabriolet; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| DB3 | e13*2001/116*0157*.. | 59 - 107 | 225/35R19 88 | FGQ; 21P; 22M; 22P; 24J; 24M | Stufenheck; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| DYB | e13*2007/46*1138*.. | 136 - 184 | 225/35R19 88 | 245; 248; 26N; 26P; 27H | Focus ST; Kombi; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P |
| | | | 235/35R19 | 245; 248; 26B; 26N; 27F; 51G | |
| | | | 255/30R19 91 | 244; 247; 27F; 57F; 673 | |
| DYB | e13*2007/46*1138*.. | 63 - 134 | 225/35R19 88 | 24J; 248; 26P | Kombi; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 83L |
| | | | 255/30R19 91 | 244; 271; 57F; 673 | |

Verkaufsbezeichnung: **FOCUS STH, FOCUS TURNIER**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|----------|--------------|--------------------|---|
| DYB-LPG | e13*2007/46*1289*.. | 63 - 134 | 225/35R19 88 | 24J; 248; 26P | Kombi; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 83L |
| | | | 255/30R19 91 | 244; 271; 57F; 673 | |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 3 von 32

Verkaufsbezeichnung: **FORD C-MAX**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|---------|--------------|----------------------------|--|
| DM2 | e13*2001/116*0109*.. | 66 -107 | 225/35R19 88 | 21B; 22B; 24J; 24M | Nur C-MAX; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P |
| | | | 235/35R19 87 | 21B; 22B; 24C; 24D; 362 | |

Verkaufsbezeichnung: **FORD C-MAX / KUGA**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|----------|--------------|--------------------|--|
| DM2 | e13*2001/116*0109*.. | 100 -147 | 235/40R19 92 | 24J | Nur Kuga bis Modelljahr 2012; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P |
| | | | 235/45R19 95 | 24J | |
| | | | 245/40R19 94 | 24J; 24M | |
| | | | 245/45R19 98 | 24J; 24M | |
| | | | 255/40R19 96 | 21P; 22I; 24J; 24M | |
| DM2 | e13*2001/116*0109*.. | 85 -178 | 225/45R19 92 | 51J | Nur Kuga ab Modelljahr 2013; inkl. Facelift 2017; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | | 235/40R19 92 | 245 | |
| | | | 235/45R19 95 | 245; 26P | |
| | | | 245/40R19 94 | 24J; 248 | |
| | | | 255/40R19 96 | 24J; 248; 26P | |

Verkaufsbezeichnung: **FORD MONDEO**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|---------|---------------|---------------------------------|--|
| BA7 | e13*2001/116*0249*.. | 74 -107 | 235/35R19 91 | 21P; 22I; 22M; 24D | bis e13*2001/116*0249*25; Kombi; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | | 255/30R19 91 | 22B; 22L; 24D; 57F; 671 | |
| | | 74 -176 | 235/35R19 91Y | 21P; 22I; 22M; 24D | |
| | | | 245/35R19 93 | 21B; 22B; 22L; 24D; 24J; 362 | |
| BA7 | e13*2001/116*0249*.. | 85 -177 | 255/30R19 91Y | 22B; 22L; 24D; 57F; 671 | ab e13*2001/116*0249*26; Kombi; Stufenheck; Schrägheck; Mit Radhausverbreiterung Serie; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | | 235/40R19 96 | 245; 248; 26P; 27I | |
| | | | 245/35R19 95 | 24J; 248; 26N; 26P; 27I | |
| | | | 245/40R19 94 | 24J; 248; 26N; 26P; 27I | |
| | | | 255/35R19 96 | 24J; 244; 26B; 26N; 27B | |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 4 von 32

Verkaufsbezeichnung: **FORD MONDEO**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--------------------------------------|---------|---------------|---------------------------------|---|
| BA7 | e13*2001/116*0249*.. | 85 -177 | 235/40R19 96 | 244; 245; 26P; 27I | ab e13*2001/116*0249*26; Kombi; Stufenheck; Schrägheck; Ohne Radhausverbreiter. Serie; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | | 245/35R19 95 | 24J; 244; 26N; 26P; 27I | |
| | | | 245/40R19 94 | 24J; 244; 26N; 26P; 27I | |
| | | | 255/35R19 96 | 24J; 244; 26B; 26N; 27B | |
| BA7 | e13*2001/116*0249*.. | 74 -107 | 235/35R19 91 | 21P; 22I; 22M; 24D | bis e13*2001/116*0249*25; Stufenheck; Schrägheck; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | | 255/30R19 91 | 22B; 22L; 24D; 57F; 671 | |
| | | 74 -176 | 235/35R19 91Y | 21P; 22I; 22M; 24D | |
| | | | 245/35R19 93 | 21B; 22B; 22L; 24D; 24J; 362 | |
| BWY | e1*98/14*0156*.. | 66 -166 | 225/35R19 88Y | 21B; 22F; 24C; 24M; 5FE | Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | | 235/35R19 91 | 21B; 22F; 24C; 24M; 54A | |
| | | 81 -125 | 235/35R19 87W | 21B; 22F; 24C; 24M; 5ET; 54A | |
| B4Y B5Y | e1*98/14*0154*.. e1*98/14*0155*.. | 66 -166 | 225/35R19 88Y | 21P; 22M; 24C; 24D; 5FE | Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |

Verkaufsbezeichnung: **GALAXY, S-MAX**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|---------|---------------|-------------------------|---|
| WA6 | e13*2001/116*0185*.. | 88 -177 | 245/40R19 98 | 245; 26P | ab e13*2001/116*0185*24; Galaxy; S-MAX; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 75I |
| | | | 245/45R19 | 245; 26P; 51G | |
| | | | 245/45R19 98 | 245; 26P | |
| | | | 255/40R19 100 | 24J; 248; 26B; 26N; 27I | |
| | | | 255/45R19 100 | 24J; 248; 26B; 26N; 27I | |

ANLAGE: 1
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5
 Stand: 12.06.2018

Seite: 5 von 32

Verkaufsbezeichnung: **GALAXY, S-MAX**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|---------|---------------|--|--|
| WA6 | e13*2001/116*0185*.. | 74 -176 | 245/35R19 93Y | Nicht Ford Galaxy; FGT; 24J; 24M; 5HA | erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm; erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm; Ford S-MAX; Ford Galaxy; bis e13*2001/116*0185*23; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740 |
| | | | 245/40R19 94W | FGT; 24J; 24M; 5HI | |
| | | | 245/40R19 94Y | FGT; 24J; 24M; 5HI | |
| | | | 245/40R19 98 | FGT; 24J; 24M | |
| | | | 255/35R19 96 | FGT; 24D; 24J | |

Verkaufsbezeichnung: **Grand C-MAX, C-MAX**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|---------|---------------|--------------------------------------|---|
| DXA | e13*2007/46*1103*.. | 63 -134 | 235/35R19 91 | 21B; 22B; 245; 248; 270 | Nur C-MAX; MPV; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P |
| | | | 245/30R19 89W | 21B; 22B; 24M; 241; 246; 260; 270 | |

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : JAGUAR, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB)

- Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5,
für Typ : JA; N*3; CF1; CCX; JB; JA; CC9
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M14x1,5,
für Typ : DF; LC
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm für Typ : CF1 erhöhtes Anzugsmoment
 128 Nm für Typ : CCX
 133 Nm für Typ : LC
 135 Nm für Typ : N*3 erhöhtes Anzugsmoment
 144 Nm für Typ : DF erhöhtes Anzugsmoment
 160 Nm für Typ : JA erhöhtes Anzugsmoment; JB erhöhtes
 Anzugsmoment
 165 Nm für Typ : CC9 erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: **DISCOVERY SPORT**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|----------|---------------|--------------------|--|
| LC | e11*2007/46*1659*.. | 110 -213 | 235/50R19 99 | 24J | 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | | 255/45R19 100 | 24J | |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 6 von 32

Verkaufsbezeichnung: **Jaguar E-PACE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|----------|---------------|--------------------|---|
| DF | e11*2007/46*4161*.. | 110 -221 | 235/50R19 99 | | erhöhtes Anzugsmoment 144 Nm; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740 |
| | | | 235/55R19 101 | | |
| | | | 255/45R19 100 | | |

Verkaufsbezeichnung: **JAGUAR S-TYPE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|-------------------|----------|---------------|----------------------------|---|
| CCX | e11*98/14*0115*.. | 147 -175 | 245/35R19 93 | 21B; 22B; 22L; 24J; 24M | ab e11*98/14*0115*06; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
| | | 147 -219 | 245/35R19 93Y | 21B; 22B; 22L; 24J; 24M | |

Verkaufsbezeichnung: **JAGUAR XE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|----------|--------------|--------------------------------------|--|
| JA | e11*2007/46*2150*.. | 120 -177 | 235/40R19 96 | 241; 246; 26B; 26J; 27I; 67H | erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740 |
| | | 120 -280 | 245/35R19 95 | 241; 246; 26B; 26J; 27I | |
| | | 250 -280 | 235/40R19 96 | 241; 246; 26B; 26J; 27I; 57E; 67H | |
| JA | e11*2007/46*2150*.. | 120 -280 | 255/35R19 96 | 24M; 27B; 27H; 57F; 575 | erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740; 76B; 97F |

Verkaufsbezeichnung: **Jaguar XF**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|----------|---------------|--------------------|--|
| JB | e11*2007/46*2981*.. | 120 -280 | 245/40R19 98 | 245 | erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm; Kombi; Limousine; Allradantrieb; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740 |
| | | | 255/35R19 96Y | 245; 26P | |
| | | | 255/40R19 96Y | 245; 26P | |

ANLAGE: 1
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5
 Stand: 12.06.2018

Verkaufsbezeichnung: **JAGUAR XF, JAGUAR XF SPORTBRAKE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|-----------|--------------|--------------------|---|
| CC9 | e11*2001/116*0323*.. | 120 - 219 | 245/40R19 | 12T; 51G | erhöhtes Anzugsmoment 165 Nm; Kombilimousine; Limousine; Heckantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 740; 765 |
| | | | 255/35R19 96 | 12A; 24M | |
| | | | 255/40R19 96 | 12A; 21Q; 24M | |

Verkaufsbezeichnung: **JAGUAR XJ**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|-----------|---------------|--------------------|---|
| N*3 | e11*2001/116*0217*.. | 152 - 291 | 245/45R19 | 51G; 52J | erhöhtes Anzugsmoment 135 Nm; nur bis e11*2001/116*0217*04; Heckantrieb; Luftfederung; nicht für gepanzerte Fz; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 740; 765 |
| | | | 255/40R19 96Y | | |

Verkaufsbezeichnung: **JAGUAR X-TYPE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|-------------------|----------|---------------|-----------------------------------|--|
| CF1 | e11*98/14*0176*.. | 96 - 170 | 235/35R19 91Y | 21B; 21L; 22B; 22G; 24J; 24M; 362 | erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; Kombi; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740 |
| CF1 | e11*98/14*0176*.. | 96 - 170 | 235/35R19 91Y | 21B; 21L; 22B; 22G; 24D; 24J; 362 | erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; Limousine; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740 |

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : LAND ROVER (GB)

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M14x1,5

Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 160 Nm

ANLAGE: 1
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5
 Stand: 12.06.2018

Seite: 8 von 32

Verkaufsbezeichnung: **FREELANDER 2**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|----------------------|----------|---------------|--------------------|---|
| LF | e11*2001/116*0300*.. | 110 -177 | 235/55R19 101 | 24J; 24M | erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 740 |
| | | | 255/50R19 103 | 24C; 24D | |
| | | | 275/45R19 104 | 24C; 24D | |

Verkaufsbezeichnung: **RANGE ROVER EVOQUE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|----------|---------------|--------------------|--|
| LV | e11*2007/46*0223*.. | 110 -213 | 235/50R19 99 | | erhöhtes Anzugsmoment 160 Nm; Cabrio; Kombi; Coupe; 2-türig; 4-türig; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 740 |
| | | | 235/55R19 101 | | |
| | | | 245/45R19 98 | | |
| | | | 255/45R19 100 | | |

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION

- Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, für Typ : M; M-2D
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Befestigungsteile : Kegelbundschauben M14x1,5, Schaftl. 28 mm, für Typ : P (Kegelbund lose)
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Befestigungsteile : Kegelbundschauben M14x1,5, Schaftl. 28 mm, für Typ : A; A-2D; B-2D; X; B; D-2D; P; U; L; D-N2D; F; D
- Zubehör : Zentrierring: Ø73,1 - Ø63,3; Nabenkappe: 041B;
- Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm für Typ : M erhöhtes Anzugsmoment; M-2D erhöhtes Anzugsmoment
 140 Nm für Typ : L; P; U; X
 170 Nm für Typ : A erhöhtes Anzugsmoment; A-2D erhöhtes Anzugsmoment; B erhöhtes Anzugsmoment; B-2D erhöhtes Anzugsmoment; D erhöhtes Anzugsmoment; D-N2D erhöhtes Anzugsmoment; D-2D erhöhtes Anzugsmoment; F erhöhtes Anzugsmoment

ANLAGE: 1
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5
 Stand: 12.06.2018

Verkaufsbezeichnung: **C30**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|---------|---------------|--------------------|---|
| M-2D | e1*2001/116*0427*.. | 73 -132 | 225/35R19 88W | 21P; 22B; 24J; 24M | erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; VOLVO C30 (Coupe); Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | 73 -169 | 225/35R19 88Y | 21P; 22B; 24J; 24M | |

Verkaufsbezeichnung: **S90, V90, V90 Cross Country**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|--------------|--------------------|----------|---------------|--------------------|--|
| P | e4*2007/46*1067*.. | 140 -235 | 235/50R19 99 | 24J; 248; 26P; 27H | V90 Cross Country; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 77E |
| | | | 245/45R19 98 | 245 | |
| | | | 255/45R19 100 | 24J; 248; 26P; 27H | |
| P | e4*2007/46*1067*.. | 110 -187 | 225/45R19 96 | | nicht Cross Country; Kombi; Limousine; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 77E |
| | | | 235/40R19 96 | 26P | |
| | | | 235/45R19 95 | 26P | |
| | | 110 -235 | 245/40R19 94 | 26N; 26P | |
| | | | 245/45R19 98 | 26N; 26P | |
| | | | 255/35R19 96 | 26B; 26N; 27P | |
| 255/40R19 96 | 26B; 26N; 27P | | | | |

Verkaufsbezeichnung: **VOLVO S40, V50, C70, C30, V40**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|---------------------|--------------------|---------------|----------------------------|---|
| M | e4*2001/116*0076*.. | 84 -132 | 215/35R19 85W | 5EG | erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; VOLVO V40; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | 84 -157 | 225/35R19 88W | 22P; 245; 248; 26P | |
| | | | 235/35R19 87W | 22P; 24J; 248; 26P; 5ET | |
| | | | 245/30R19 89W | 22P; 24J; 248; 26P; 27H | |
| 84 -187 | 235/35R19 91 | 22P; 24J; 248; 26P | | | |
| M | e4*2001/116*0076*.. | 73 -132 | 225/35R19 88W | 21P; 22B; 24J; 24M | erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; VOLVO C30 (Coupe); Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | 73 -169 | 225/35R19 88Y | 21P; 22B; 24J; 24M | |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 10 von 32

Verkaufsbezeichnung: **VOLVO S40, V50, C70, C30, V40**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen | |
|-------------|---------------------|--------------|---------------|---------------------------------|---|--------------------|
| M | e4*2001/116*0076*.. | 84 -132 | 225/35R19 88 | 22P; 24J; 248; 26P | erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; VOLVO V40 CrossCountry; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 740; 765 | |
| | | | 84 -157 | 225/35R19 88W | | 22P; 24J; 248; 26P |
| | | | | 225/40R19 89 | | 22P; 24J; 248; 26P |
| | | 84 -187 | 245/35R19 89 | 22P; 241; 246; 248; 26P; 27H | | |
| | | | 225/40R19 89W | 22P; 24J; 248; 26P | | |
| | | | 235/35R19 91 | 22P; 24J; 248; 26P | | |
| | | | 235/40R19 92 | 22P; 24J; 248; 26P | | |
| M | e4*2001/116*0076*.. | 73 -125 | 225/35R19 88W | 21P; 22B; 24J; 24M | erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; VOLVO S40, V50; Kombi; Limousine; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 | |
| | | | 73 -169 | 225/35R19 88Y | | 21P; 22B; 24J; 24M |
| M | e4*2001/116*0076*.. | 100 -125 | 225/35R19 88W | 22I; 5FE | erhöhtes Anzugsmoment 120 Nm; VOLVO C70 (Cabrio); Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 | |
| | | | 100 -169 | 225/35R19 88Y | | 22I; 5FE |
| | | 235/35R19 91 | | 22I | | |

Verkaufsbezeichnung: **VOLVO S60, V60, S60 Cross Country, V60 Cross Country**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--------------------|----------|--------------|----------------------------|---|
| F | e9*2007/46*0023*.. | 110 -187 | 225/45R19 92 | 27I | erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; S60 Cross Country; V60 Cross Country; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | | 235/40R19 92 | 26P; 27I | |
| | | | 235/45R19 95 | 26P; 27I | |
| | | | 245/40R19 94 | 24J; 248; 26P; 27B | |
| | | | 255/40R19 96 | 24J; 248; 26B; 26N; 27B | |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 11 von 32

Verkaufsbezeichnung: **VOLVO S60, V60, S60 Cross Country, V60 Cross Country**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--------------------|---------|---------------|--------------------------------------|---|
| F | e9*2007/46*0023*.. | 84 -177 | 235/35R19 91Y | 21B; 22B; 24J; 248; 261; 270; 5GG | erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; nicht S60 Cross Country; nicht V60 Cross Country; Kombi; Stufenheck; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 573; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | 84 -224 | 245/35R19 93Y | 21B; 22B; 24J; 248; 261; 270 | |
| | | | 255/35R19 92Y | 21B; 22B; 24J; 248; 261; 270; 54A | |

Verkaufsbezeichnung: **VOLVO S80**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--|---------|---------------|----------------------------|---|
| A A-2D | e9*2001/116*0057*.. e1*2001/116*0504*.. | 80 -147 | 255/35R19 92W | 21P; 22B; 24J; 24M; 5GM | erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | 80 -175 | 245/35R19 93W | 22B; 24J; 24M | |
| | | 80 -210 | 255/35R19 92Y | 21P; 22B; 24J; 24M; 5GM | |
| | | | 255/35R19 96 | 21P; 22B; 24J; 24M | |
| | | 80 -232 | 245/35R19 93Y | 22B; 24J; 24M; 5HA | |
| | | | 255/35R19 96Y | 21P; 22B; 24J; 24M | |

Verkaufsbezeichnung: **V70, XC70**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--|--------------|---------------|----------------------------|--|
| B B-2D | e9*2001/116*0065*.. e1*2001/116*0505*.. | 80 -120 | 245/35R19 93 | 21P; 22B; 22M; 24J; 24M | erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; VOLVO V70; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | | 255/35R19 92 | 21B; 22B; 22M; 24J; 24M | |
| | | 80 -175 | 245/35R19 93W | 21P; 22B; 22M; 24J; 24M | |
| | | | 255/35R19 92W | 21B; 22B; 22M; 24J; 24M | |
| B B-2D | e9*2001/116*0065*.. e1*2001/116*0505*.. | 120 -210 | 245/40R19 94 | 22I; 24J | erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; VOLVO XC70; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | 120 -224 | 235/45R19 95 | 24J | |
| | | | 245/40R19 98 | 22I; 24J | |
| | | | 245/45R19 98 | 21P; 22I; 24J | |
| | | 255/40R19 96 | 22I; 24J; 24M | | |

ANLAGE: 1
 Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5
 Stand: 12.06.2018

Verkaufsbezeichnung: **XC40**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--------------------|-----------|---------------|--------------------------------------|---|
| X | e9*2007/46*3146*.. | 140 - 184 | 235/50R19 99 | 24J; 248; 26B; 27I | XC40; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 77E |
| | | | 245/45R19 98 | 24J; 248; 26P | |
| | | | 245/50R19 101 | 24M; 241; 246; 26B; 26N; 27I | |
| | | | 255/45R19 100 | 24J; 248; 26B; 27I | |
| | | | 255/50R19 103 | 24C; 244; 247; 26B; 26N; 27B; 27H | |
| | | | 265/45R19 102 | 24J; 24M; 26B; 26N; 27I | |
| | | | 275/45R19 104 | 24C; 244; 247; 26B; 26N; 27B; 27H | |

Verkaufsbezeichnung: **XC60**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|--------------------|--|-----------|---------------|--------------------|--|
| D D-N2D D-2D | e9*2001/116*0068*.. e1*2007/46*0339*.. e1*2001/116*0507*.. | 100 - 224 | 235/55R19 101 | 22I; 24J; 248 | erhöhtes Anzugsmoment 170 Nm; Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 74P; 740 |
| | | | 255/50R19 103 | 22B; 24C; 244 | |
| | | | 275/45R19 104 | 22B; 24C; 244 | |

Verkaufsbezeichnung: **XC60, XC60 T8 Twin Engine**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--------------------|-----------|---------------|--------------------|---|
| U | e4*2007/46*1220*.. | 140 - 235 | 235/50R19 99 | 24J | XC60; nicht Hybrid; Niveauregulierung; Luftfederung; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 77E |
| | | | 235/55R19 101 | 24J | |
| | | | 245/50R19 101 | 24J; 248 | |
| | | | 245/55R19 103 | 24J; 248 | |
| | | | 255/50R19 103 | 24M; 241; 246 | |
| | | | 275/45R19 104 | 24M; 241; 246 | |
| U | e4*2007/46*1220*.. | 235 | 235/50R19 99 | 24J | XC60 T8 Twin Engine; Niveauregulierung; Luftfederung; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 77E |
| | | | 235/55R19 101 | 24J | |
| | | | 245/50R19 101 | 24J; 248 | |
| | | | 245/55R19 103 | 24J; 248 | |
| | | | 255/50R19 103 | 24M; 241; 246 | |
| | | | 275/45R19 104 | 24M; 241; 246 | |

Verkaufsbezeichnung: **XC90, XC90 T8 Twin Engine, XC90 Excellence**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW | Reifen | Auflagen zu Reifen | Auflagen |
|-------------|--------------------|-----------|---------------|--------------------|---|
| L | e4*2007/46*0929*.. | 140 - 235 | 235/55R19 101 | | Allradantrieb; Frontantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 71C; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P; 75I |
| | | | 245/50R19 101 | | |
| | | | 245/55R19 103 | | |

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindizes, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und diese zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Betrieb nicht zu überschreiten.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11K) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12T) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten ist nur mit der vom Fahrzeughersteller freigegebenen Schneekette oder einer baugleichen Schneekette an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21L) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21P) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21Q) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich über der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22B) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22G) Durch Nacharbeit der hinteren Radhäuser im Bereich der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 14 von 32

- 22I) Durch Anlegen bzw. Bearbeiten der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22L) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22P) Durch vollkommenes Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel der Hinterachse auf der Radaußenseite an die Radhauswand über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 15 von 32

- hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 260) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 261) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 13,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 270) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 8,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 16 von 32

- 271) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge um 13,0 mm ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 27B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 27P) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die hinteren Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen. Die genauen Maße / Bereiche sind dem beigefügten Anhang / Hinweisblatt "Nacharbeitsprofile Fahrzeug" am Ende dieser Anlage zu entnehmen.
- 362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig. Die Lauffläche und die Struktur sind bei M+S-Profil so konzipiert, dass sie vor allem auf Matsch und Schnee (Winter) bessere Fahreigenschaften gewährleisten.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 575) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig.
Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgenreöße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers

sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

- 57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.
- 5EG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1030kg.
- 5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.
- 5FE) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1120kg.
- 5GG) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1230kg.
- 5GM) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1260kg.
- 5HA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1300kg.
- 5HI) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1340kg, im Anhängerbetrieb bis 100km/h ist eine Erhöhung der Reifentragfähigkeit bis zu 10% nach ETRTO zulässig.

- 671) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

| | |
|--------------|--------------|
| | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 235/35R19 |
| Hinterachse: | 255/30R19 |

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 673) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

| | |
|--------------|--------------|
| | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 225/35R19 |
| Hinterachse: | 255/30R19 |

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 67H) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

| | |
|--------------|--------------|
| | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 235/40R19 |
| Hinterachse: | 265/35R19 |

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 18 von 32

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 71C) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
2. Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74H) Vor Montage der Räder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlussflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 765) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 20-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76B) Die Verwendung dieser Sonderräder ist nur an der Hinterachse zulässig und nur in Verbindung mit den unter Gliederungspunkt "0. Hinweise" genannten Sonderrädern für die Vorderachse.

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 19 von 32

- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.
- 83L) Die Verwendung der Räder ist an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 335mm an der Vorderachse nicht zulässig!
- 97F) Die Verwendung von Sonderrädern mit unterschiedlichen Maulweiten ist zulässig. Die Maulweite des Sonderrades an der Vorderachse muß mindestens 1 Zoll kleiner sein als die des Sonderrades der Hinterachse, wobei die Einpreßtiefe des Sonderrades der Vorderachse kleiner/gleich der des Sonderrades der Hinterachse sein muß.
- FGQ) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages, Ford-Bestellnummer 1342639, ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- FGT) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages, Ford-Bestellnummer (orig. Ford-Teil), ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen, sofern die serienmäßige Lenkeinschlagbegrenzung nicht vorhanden ist. Die serienmäßige Lenkeinschlagbegrenzung ist bei Fahrzeugausführungen bereits eingebaut, wenn die Reifengröße 225/50R17 bzw. 235/45R18 (Kontrollmöglichkeit: 2,5 Lenkradumdrehungen von Endanschlag zu Endanschlag) in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Nacharbeitsprofile Fahrzeug

Fahrzeug:

Hersteller: FORD
 Fahrzeugtyp: DM2
 Genehm.Nr.: e13*2001/116*0109*..
 Handelsbez.: FORD C-MAX / KUGA

Variante(n): Nur Kuga ab Modeljahr 2013

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26P | x = 230 | y = 360 | VA |
| 26B | x = 300 | y = 400 | VA |
| 27I | x = 250 | y = 300 | HA |
| 27B | x = 300 | y = 350 | HA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26N | x = 300 | y = 400 | 8 | VA |
| 26J | x = 300 | y = 400 | 15 | VA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: FORD
 Fahrzeugtyp: DYB
 Genehm.Nr.: e13*2007/46*1138*..
 Handelsbez.: FOCUS

Variante(n): Frontantrieb, Kombi, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26P | x = 270 | y = 300 | VA |
| 26B | x = 320 | y = 350 | VA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 27H | x = 300 | y = 350 | 8 | HA |
| 26J | x = 320 | y = 350 | 15 | VA |
| 26N | x = 320 | y = 350 | 8 | VA |
| 27F | x = 300 | y = 350 | 25 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: FORD
 Fahrzeugtyp: WA6
 Genehm.Nr.: e13*2001/116*0185*..
 Handelsbez.: GALAXY, S-MAX

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26B | x = 300 | y = 250 | VA |
| 26P | x = 250 | y = 200 | VA |
| 27B | x = 300 | y = 350 | HA |
| 27I | x = 250 | y = 300 | HA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26J | x = 350 | y = 300 | 15 | VA |
| 26N | x = 300 | y = 250 | 8 | VA |
| 27H | x = 300 | y = 350 | 8 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: FORD
 Fahrzeugtyp: BA7
 Genehm.Nr.: e13*2001/116*0249*..
 Handelsbez.: FORD MONDEO

Variante(n): ab e13*2001/116*0249*26, Kombi, Schrägheck, Stufenheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26B | x = 150 | y = 170 | VA |
| 26P | x = 100 | y = 120 | VA |
| 27B | x = 270 | y = 330 | HA |
| 27I | x = 220 | y = 280 | HA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26J | x = 150 | y = 170 | 13 | VA |
| 26N | x = 150 | y = 170 | 8 | VA |
| 27F | x = 270 | y = 330 | 3 | HA |
| 27H | x = 270 | y = 330 | 3 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: FORD
 Fahrzeugtyp: DYB
 Genehm.Nr.: e13*2007/46*1138*..
 Handelsbez.: FOCUS

Variante(n): Frontantrieb, Kombi, Schrägheck

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26P | x = 270 | y = 300 | VA |
| 26B | x = 320 | y = 350 | VA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 27H | x = 300 | y = 350 | 8 | HA |
| 26J | x = 320 | y = 350 | 18 | VA |
| 26N | x = 320 | y = 350 | 8 | VA |
| 27F | x = 300 | y = 350 | 24 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Seite: 25 von 32

Fahrzeug:

Hersteller: FORD MOTOR
Fahrzeugtyp: SBF
Genehm.Nr.: e1*2007/46*1524*..
Handelsbez.: Edge

Variante(n): Allradantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26B | x = 330 | y = 330 | VA |
| 26P | x = 280 | y = 280 | VA |
| 27B | x = 230 | y = 280 | HA |
| 27I | x = 180 | y = 230 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: JAGUAR
 Fahrzeugtyp: JA
 Genehm.Nr.: e11*2007/46*2150*..
 Handelsbez.: JAGUAR XE

Variante(n): Heckantrieb

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26B | x = 300 | y = 300 | VA |
| 26P | x = 250 | y = 230 | VA |
| 27B | x = 290 | y = 300 | HA |
| 27I | x = 240 | y = 250 | HA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26J | x = 300 | y = 300 | 30 | VA |
| 26N | x = 300 | y = 300 | 8 | VA |
| 27F | x = 290 | y = 300 | 26 | HA |
| 27H | x = 290 | y = 300 | 8 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: JAGUAR
 Fahrzeugtyp: JB
 Genehm.Nr.: e11*2007/46*2981*..
 Handelsbez.: Jaguar XF

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26P | x = 200 | y = 200 | VA |
| 26B | x = 250 | y = 250 | VA |
| 27I | x = 250 | y = 250 | HA |
| 27B | x = 300 | y = 300 | HA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26N | x = 250 | y = 250 | 8 | VA |
| 26J | x = 250 | y = 250 | 25 | VA |
| 27H | x = 300 | y = 300 | 8 | HA |
| 27F | x = 300 | y = 300 | 15 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO
 Fahrzeugtyp: P
 Genehm.Nr.: e4*2007/46*1067*..
 Handelsbez.: S90, V90, V90 Cross Country

Variante(n): Frontantrieb, Limousine

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26B | x = 240 | y = 280 | VA |
| 26P | x = 190 | y = 230 | VA |
| 27P | x = 190 | y = 220 | HA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26N | x = 240 | y = 280 | 8 | VA |
| 26J | x = 240 | y = 280 | 27 | VA |
| 27H | x = 240 | y = 270 | 8 | HA |
| 27F | x = 240 | y = 270 | 13 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO
 Fahrzeugtyp: P
 Genehm.Nr.: e4*2007/46*1067*..
 Handelsbez.: S90, V90, V90 Cross Country

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 22B | x = 240 | y = 400 | HA |
| 21B | x = 270 | y = 270 | VA |
| 22I | x = 190 | y = 350 | HA |
| 21P | x = 220 | y = 220 | VA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 21N | x = 270 | y = 270 | 8 | VA |
| 21J | x = 270 | y = 270 | 10 | VA |
| 22H | x = 240 | y = 400 | 8 | HA |
| 22F | x = 240 | y = 400 | 20 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO
 Fahrzeugtyp: X
 Genehm.Nr.: e9*2007/46*3146*..
 Handelsbez.: XC40

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 27B | x = 250 | y = 250 | HA |
| 27I | x = 200 | y = 200 | HA |
| 26P | x = 150 | y = 200 | VA |
| 26B | x = 200 | y = 250 | VA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26N | x = 200 | y = 250 | 8 | VA |
| 26J | x = 200 | y = 250 | 25 | VA |
| 27H | x = 250 | y = 250 | 8 | HA |
| 27F | x = 250 | y = 250 | 15 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO
 Fahrzeugtyp: F
 Genehm.Nr.: e9*2007/46*0023*..
 Handelsbez.: VOLVO S60, V60, S60 Cross Country, V60 Cross Country

Variante(n):

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26B | x = 300 | y = 300 | VA |
| 26P | x = 250 | y = 250 | VA |
| 27B | x = 300 | y = 300 | HA |
| 27I | x = 250 | y = 250 | HA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26J | x = 300 | y = 300 | 25 | VA |
| 26N | x = 300 | y = 300 | 8 | VA |
| 27H | x = 300 | y = 300 | 8 | HA |

ANLAGE: 1

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

Radtyp: MT2 19x8,5

Stand: 12.06.2018

Fahrzeug:

Hersteller: VOLVO
 Fahrzeugtyp: M
 Genehm.Nr.: e4*2001/116*0076*..
 Handelsbez.: VOLVO S40, V50, C70, C30,V40

Variante(n): Frontantrieb, Kombi

Nacharbeit Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Nacharbeit im Bereich | | Achse |
|----------|-----------------------|----------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | |
| 26B | x = 370 | y = 350 | VA |
| 26P | x = 320 | y = 300 | VA |
| 27B | x = 250 | y = 300 | HA |
| 27I | x = 210 | y = 250 | HA |

Aufweiten Radhausausschnittkantenbereich:

| Auflagen | Im Bereich | | Aufweiten um [mm] | Achse |
|----------|------------|----------|-------------------|-------|
| | von [mm] | bis [mm] | | |
| 26J | x = 370 | y = 350 | 15 | VA |
| 26N | x = 370 | y = 350 | 8 | VA |
| 27F | x = 250 | y = 300 | 15 | HA |
| 27H | x = 250 | y = 300 | 8 | HA |

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

| Bezeichnung | Unterlagen mit Änderung | Datum / Änderung / Datum |
|---------------------|------------------------------------|---------------------------------|
| Radzeichnung | MT2-1985 | 22.02.2018 |
| Technischer Bericht | 366-0131-18-WIRD-TB | 30.03.2018 |

Wuchtgewichte

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammern am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Ersatzrad

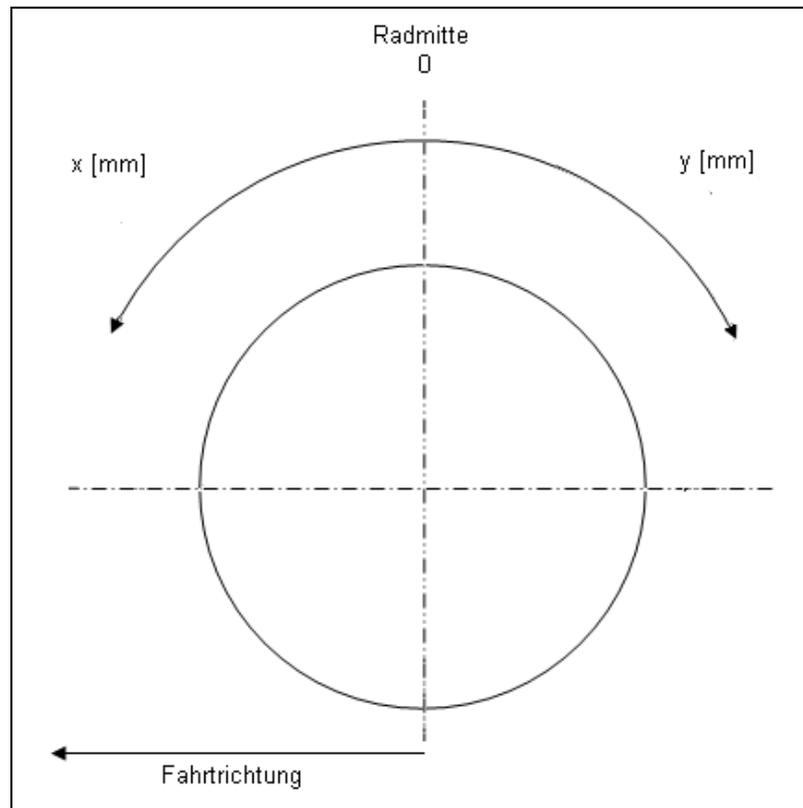
Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

Allgemeine Radhinweise

Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig.

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



ANLAGE: Radabdeckung

Hersteller: JMS-Fahrzeugteile GmbH

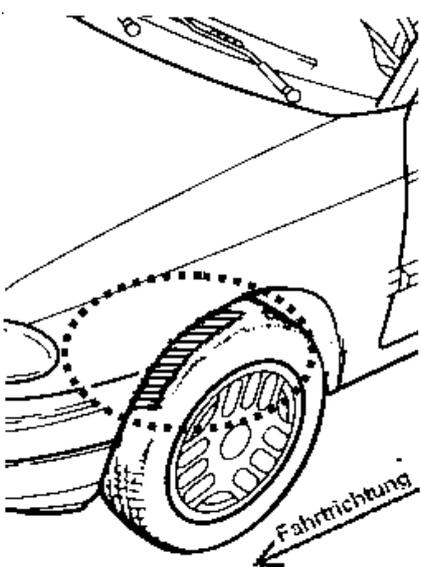
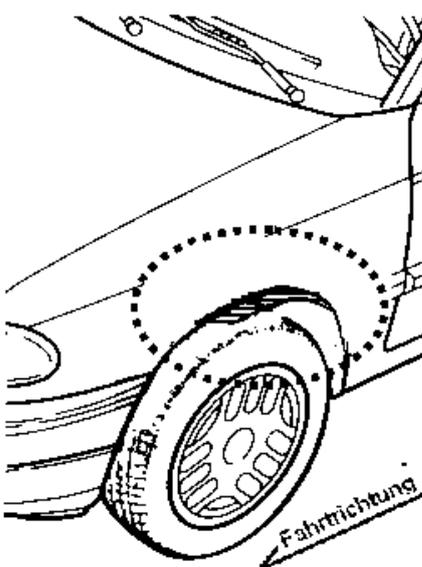
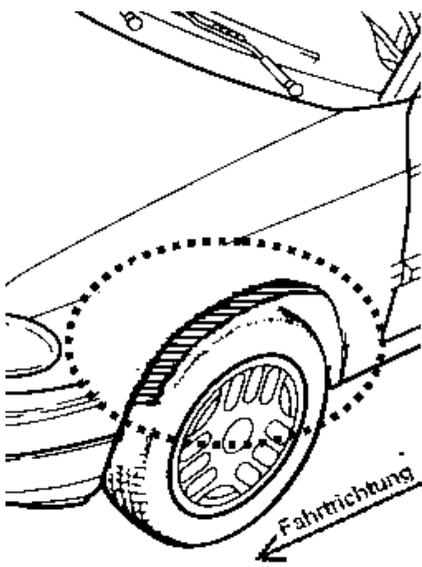
Radtyp: MT2 19x8,5

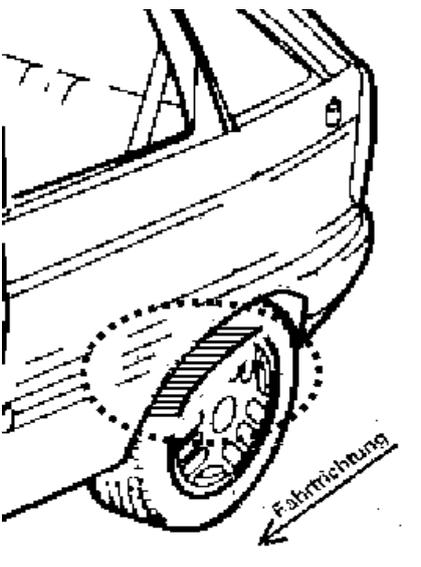
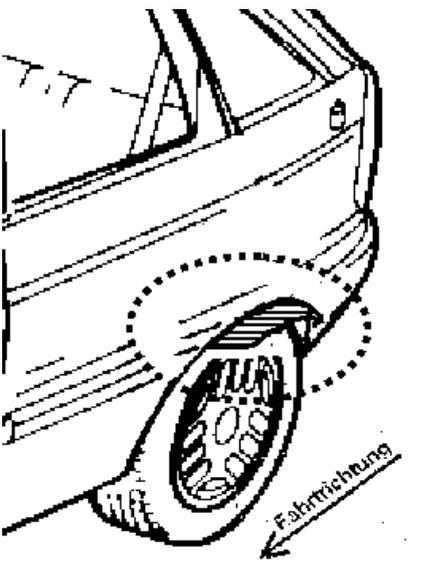
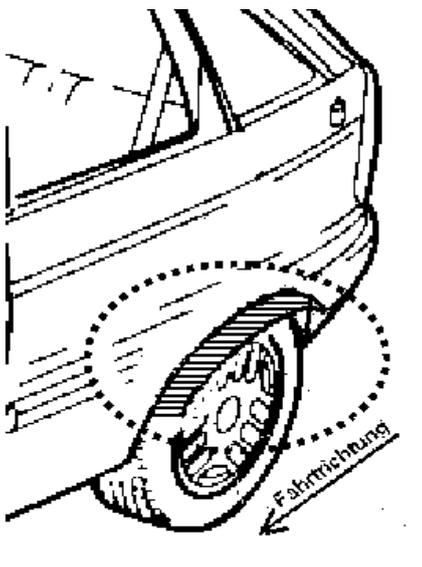
Stand: 12.06.2018

Seite: 1 von 1

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Radabdeckungsauflagen Nr. 241 – 248, 24C, 24D, 24J und 24M.

Die nachfolgenden Bilder stellen die Hilfsmittel zur Erfüllung der Radabdeckung dar, die in den Radabdeckungsauflagen beschrieben sind.

| Vorderachse | | |
|--|---|---|
| Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 241 bzw. 245 | Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 242 bzw. 246 | Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 241,242,245, 246,24C,24J |
|  |  |  |

| Hinterachse | | |
|---|--|--|
| Bereich 30 Grad vor der Radmitte Zu Auflage 243 bzw. 247 | Bereich 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 244 bzw. 248 | Bereich 30 Grad vor und 50 Grad hinter der Radmitte Zu Auflage 243,244,247,248,24D,24M |
|  |  |  |

